

*Internationale Tagung*  
**Das Phänomen Angst**

Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST),  
Schmeilweg 5, 69118 Heidelberg,

finanziert von der *Thyssen Stiftung*

27.2. – 1.3.2014

**Programm**

*Donnerstag, 27. 02. 2014*

14 Uhr           Stefano Micali (Heidelberg):  
                    Begrüßung und Einleitung

**Sektion I. Angst als anthropologische Grundbefindlichkeit**

14:15 Uhr       Emil Angehrn (Basel):  
                    Die Angst als Grundproblem der Philosophie

15:30 Uhr       Arne Grøn (Kopenhagen)  
                    Ambiguities of Anxiety

16:45 Uhr       *Kaffeepause*

17:00 Uhr       Michael Bongardt (Berlin): Das Nichts, das uns unbedingt angeht. Ein Versuch,  
                    der Angst auf den Grund zu gehen

18:15 Uhr       Enno Rudolph (Luzern):  
                    Politik der Angst. Thomas Hobbes und Jean-Paul Sartre

*Freitag, 28. 02. 2014*

09:00 Uhr       Bernhard Waldenfels (Bochum):  
                    Angst und Furcht als Ausdruck des Pathischen

10:15 Uhr       Stefano Micali (Heidelberg):  
                    Die Welt der Angst. Eine phänomenologische Untersuchung

11:30 Uhr *Kaffeepause*

11:45 Uhr Thomas Fuchs (Heidelberg):  
Phänomenologie der Angst

13:00 Uhr *Mittagessen*

## **Sektion II. Pathologie der Angst**

14:30 Uhr Hermann Lang (Würzburg):  
Das Phänomen Angst im Lichte der strukturalen Psychoanalyse

15:45 Uhr Jagna Brudzinska (Köln/Warschau):  
Angst und Individuation aus phänomenologischer und psychoanalytischer Sicht.

17:00 Uhr *Kaffeepause*

17:15 Uhr Alice Holzhey-Kunz (Zürich):  
Angst als philosophische Erfahrung und als pathologisches Symptom

*Samstag, 01. 03. 2014*

## **Sektion III. Kulturhistorie der Angst**

09:00 Uhr Hartmut Böhme (Berlin):  
Die Angst aus psychoanalytischer und kulturwissenschaftlicher Sicht, mit besonderer Berücksichtigung der oralen Dynamiken

10:15 Uhr Magnus Schlette (Heidelberg):  
Die Angst der Selbstverwirklichung

11:30 Uhr *Kaffeepause*

12:15 Uhr Gottfried Boehm (Basel):  
Stand halten: Zur Darstellung fundamentaler Affekte